

sich Mitglieder desselben schon frühzeitig und zwar in hervortretenden Stellungen auch in Thorn, Rastenburg, Elbing, Königsberg und Landsberg: Arnold Becker wird in Thorn 1411 als Rathmann eingesetzt; — Gottke Becker wird nebst 11 andern Männern aus der Gemeinde 1454 vom Rath in Thorn gewählt, um diesen während des Krieges bei den vermehrten Geschäften zu vertreten; — Paul Becker ist 1453 auf der Tagfahrt zu Marienwerder Vertreter der Stadt Rastenburg; — Andreas Becker ist 1458 auf der Tagfahrt zu Elbing Abgeordneter von Pr. Holland; — Michael Bäcker, Bürgermeister in Elbing, wurde 1499 auf der Rückkehr von einer Tagfahrt zu Krakau in der Gegend von Graudenz von dem berüchtigten Gregor Mattern gefangen genommen und beraubt (Beyer's Chronik); — George Beckher wurde 1680 in Elbing zum Vice-Präsidenten erwählt, starb dort schon 20. August desselben Jahres u. wurde in der Marienkirche beigesetzt (Döring, Geschichte der Marienkirche zu Elbing); — Georg Beckher, wahrscheinlich des obigen Sohn, starb jung 1678 zu Elbing; — Anna Helena Beckher, Tochter des seligen Rathsherrn Georg Beckher, verm. sich 1749 zu Elbing mit dem Pfarrer Thomas Achenwall; — Erasmus Becker war 1520 Bürgermeister der Altstadt Königsberg (Chronik des Joh. Freiberg); — Melchior Becker wurde in Landsberg 1635 geboren, war 1660 Pfarrer in Gr. Lindenau bei Braunsberg, verm. sich mit Eleonore Beckher aus dem Königsberger Zweige (s. unten). — Als sicher beglaubigte Heimath des nach Königsberg gekommenen Geschlechtes ist Danzig anzusehen. Hier treten schon in der ersten Hälfte des 15. Jahrh. ein-